

MARKTANALYSE

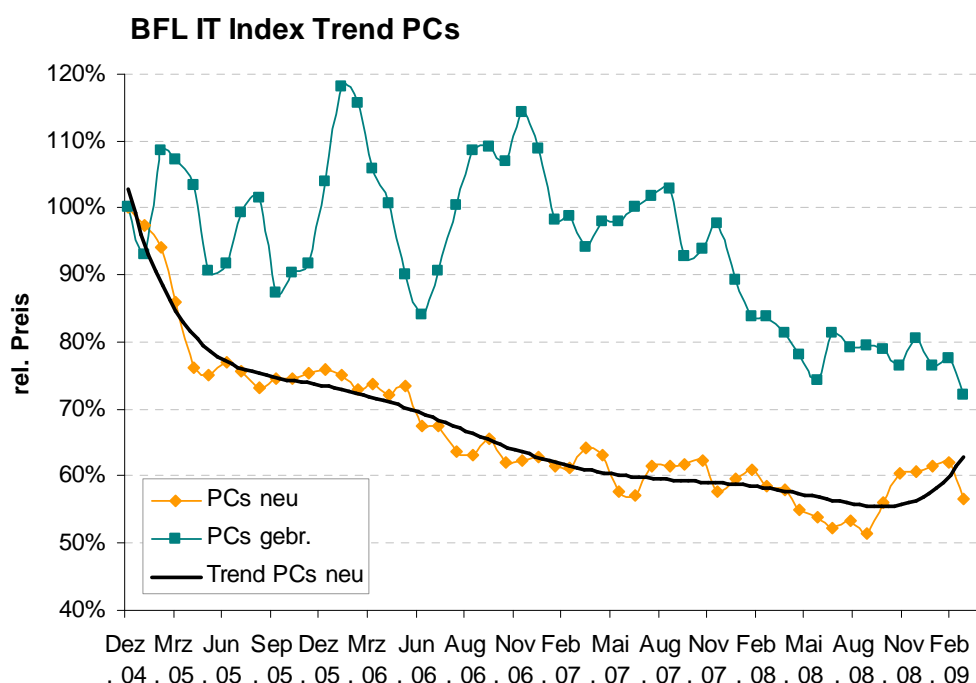
SCHWACHE FÜRS AUTO
BFL FÜR IT

AKTUELLE MARKTANALYSE

IT-Markt in Krisenzeiten: Angebotsanzahl unverändert, Neupreise im Aufwärtstrend

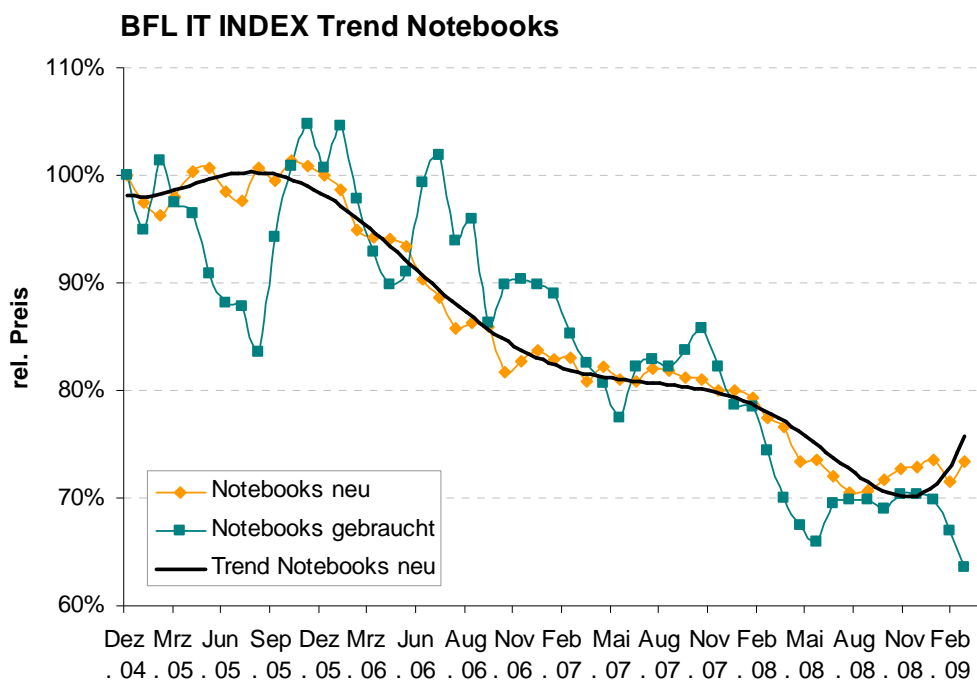
Die aktuelle Marktanalyse des BFL IT INDEX im April beschäftigt sich mit der preislichen Entwicklung von PCs und Notebooks am Neu- und Gebrauchtmakrt. Die Betrachtung zeigt die relativen Preisverläufe der letzten viereinhalb Jahre. Die zugrunde gelegten Daten beziehen sich im Neumarkt auf die im Internet angebotenen PCs und Notebooks und im Gebrauchtmakrt auf tatsächlich verkaufte Geräte. Der betrachtete Zeitraum erstreckt sich von Dezember 2004 bis März 2009.

Schon im Jahresrückblick 2008, erschienen im Newsletter 01/2009 (Herunterzuladen in der IT INDEX Bibliothek unter <http://www.bfl-it-index.de/LibraryOverview.aspx>), zeigten sich keine Anzeichen einer Krise in Angebotszahlen und Preisen am IT-Markt. Die aktuellen Zahlen bestätigen diesen Trend.



Am Neumarkt konnten die PCs innerhalb der letzten 12 Monate nach Preiseinbußen wieder zulegen und übertrafen im Februar mit durchschnittlich 62% den Wert des Vorjahres. Trotz leichtem preislichen Einbruch zeigt sich der Trend steigend. Auch die Anzahl der Internetangebote nimmt wieder leicht zu.

Gebrauchte Personal Computer zeigen auch in Krisenzeiten keine besonderen Auffälligkeiten: Nach dem zyklischen Hoch zur Weihnachtszeit hin weisen sie erneut einen leichten preislichen Rückgang auf und stehen im März bei durchschnittlich 72%.



Mit steigenden Preisen seit dem letzten Sommer bieten auch die Notebooks am Neumarkt einen positiven Trend. Sie stehen im März 2009 durchschnittlich bei 74%. Die seit 2004 stetig leicht steigende Zahl von Internetangeboten hat sich bis heute knapp vervierfacht und liegt derzeit bei circa 2400 Onlineangeboten für Notebooks pro Monat.

Ähnlich den PCs verzeichnen Notebooks am Gebrauchtmart wieder fallende Preise – wie gewöhnlich in den ersten Monaten des Jahres.